



Amt der Burgenländischen Landesregierung

Landesamtsdirektion

Eisenstadt, Freiheitsplatz 1

An das
Bundesministerium für
Bauten und Technik

Stubenring 1
1011 WIEN

Eisenstadt, am 9. 11. 1984

Postanschrift: 7001 Eisenstadt
Tel.: (02682)2551
Klappe 221 Durchwahl

52. 84

Datum: 21.11.1984

81-11-1984
Dr. Müller

Zahl: LAD-1371-1984
(Bei Antwortschreiben bitte anführen)

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes über die Errichtung eines Bundesbautenfonds.

Bezug: 701.550/6-II/11/84

Zum obbez. Schreiben beeckt sich das Amt der Burgenländischen Landesregierung mitzuteilen, daß der anher zur Stellungnahme übermittelte Entwurf eines Bundesgesetzes über die Errichtung eines Bundesbautenfonds keinen Anlaß zur Geltendmachung von Bedenken gibt.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:

Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

Schiller

- 2 -

Zl.u.Betr.w.v.

Eisenstadt, am 9. 11. 1984

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl-Renner-Ring 3,
1017 Wien, 25-fach,
2. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ.
Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien, 10-fach,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:

Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

Schiller